

## **Experten fordern: Durchgängiger Bildungsplan von 0 bis 18**

Utl.: BabyExpress-Expertenrunde begrüßt einhellig Wiener Pilotprojekt zum Bildungsplan und plädiert für weitere Maßnahmen =

Wien (OTS) - Österreichs größte Familienzeitschrift, "Familienwelt/BabyExpress" hat den "Wiener Bildungsplan für den Kindergarten" über ein Monat vor seiner offiziellen Präsentation einer illustren Expertenrunde vorgelegt. Die Top-Experten aus den Bereichen Kindergartenpädagogik, Schulpädagogik, Psychologie, etc. nahmen den Bildungsplan beim BabyExpress Round Table-Gespräch unter die Lupe und führten eine spannende Diskussion über Frühförderung und die notwendigen bildungspolitischen Maßnahmen.

Zwtl.: Der Wiener Bildungsplan für den Kindergarten beim BabyExpress Round-Table

Um transparent zu machen, wie Kinder in ihren Kompetenzen gefördert werden können, hat Wien mit der Schirmherrin Grete Laska als erstes Bundesland einen Bildungsplan für den Kindergarten entwickelt. Dieser beschäftigt sich mit dem Lernen des jungen Kindes, um die bestmögliche Entwicklung und Förderung zu gewährleisten. Dieses Vorhaben wurde beim BabyExpress-Roundtable nicht nur von den städtischen und privaten KindergartenpädagogInnen, sondern auch von den SchulvertreterInnen und WissenschaftlerInnen sehr begrüßt. Monika Riha, Geschäftsführerin der KIWI, wünscht sich beispielsweise, "dass der Wiener Bildungsplan der Anfang für ganz Österreich ist." Auch über die Bruchstelle zwischen Kindergarten und Volksschule wurde viel diskutiert. "Aufbauend auf den Bildungsplan sollte überlegt werden, wie es von Nahtstellen zu echten Übergängen kommen kann," so Landesschulinspektor Wolfgang Gröpel. Ein Vorab-Fazit aller Beteiligten lautete: "Endlich hat jemand nicht nur nachgedacht, sondern auch wirklich etwas für die Bildung der Allerjüngsten getan!"

Zwtl.: Die Round-Table-Quintessenz: Forderungen nach österreichweitem Einsatz und einem "Bildungsplan 0-18"

In der Schlussrunde beim BabyExpress Round-Table konnten sich die Experten auf folgende Forderungen einigen:

~

- o Der Bildungsplan für den Kindergarten ist ein erster Schritt und sollte langfristig durch einen Bildungsplan für die Altersgruppe 0 bis 18 Jahre abgelöst werden
- o Ein Bildungsplan für den Kindergarten sollte für ganz Österreich eingesetzt werden
- o Weg von Bruch- und Nahtstellen in der Bildungslaufbahn. Eine der ersten Maßnahmen dafür wäre eine institutionalisierte Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Volksschule.
- o KindergartenpädagogInnen leisten wichtige Arbeit in der Bildungslaufbahn eines Menschen, die nicht die adäquate gesellschaftliche Anerkennung findet. Deshalb sollten Maßnahmen zur Aufwertung dieses Berufes getroffen werden.
- o Es soll eine gemeinsame Ausbildung aller PädagogInnen - ob KindergartenpädagogIn, SchulpädagogIn oder FreizeitpädagogIn - geben.

~

An der Diskussion teilgenommen haben: Mag<sup>a</sup> Sylvia Minich (pädagog. Leiterin der Wiener Kindergärten), Mag<sup>a</sup> Gabriele Poinstingl (pädagog. Leiterin der Kindergartenpädagogik der Wiener Kinderfreunde), Monika Riha (Geschäftsführerin KIWI), Mag<sup>a</sup> Susanne Schiller (Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik), Mag. Richard Krisch (Verein Wiener Jugendzentren), Prof. Drin Pia Deimann (Psychologin, Universität Wien), Brigitte Bergstein-Schlesinger (VS-Lehrerin), Dr. Wolfgang Gröpel (Landesschulinspektor Wien), Mag<sup>a</sup> Sonja Brauner (Sozialwissenschaftlerin, Verein wienXtra).

Die vollständige Diskussion finden Sie auf <http://www.familienwelt.at/>, die Highlights lesen Sie in der neuen Ausgabe von "Familienwelt/BabyExpress" - ab 19. September im Zeitschriftenhandel, bei Libro und in allen Trafiken österreichweit erhältlich!

Weitere Top-Themen aus dem BabyExpress, Ausgabe 9/2006:

~

- o BabyExpress kämpft für Familienrecht/Exklusiv: Die ersten Statements der verantwortlichen Politiker

~

BabyExpress zeigt, was das verschärfte Asylrecht in der Praxis bedeuten kann: Einer voll integrierten Flüchtlingsfamilie aus Oberösterreich droht die Abschiebung. Lesen Sie exklusiv in der neuen

Ausgabe des BabyExpress, was die verantwortlichen Politiker zu der Causa sagen.

~

o Ihr kostenloses BabyExpress Presse-Exemplar  
Bestellen Sie jetzt Ihr kostenloses BabyExpress-Presse-Exemplar  
unter 01/580 40-0  
oder unter <mailto:office@babyexpress.at>

~

(Schluss) spe/mu

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

<http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/>

Wiener Bildungsplan für den Kindergarten:

Monika Sperber

Mediensprecherin von Vizebürgermeisterin Grete Laska

Tel. 4000/81848

<mailto:spe@gjs.magwien.gv.at>

BabyExpress

Barbara Mucha

Chefredakteurin

Tel.:580 40 - 0

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0197 2006-09-19/14:01

191401 Sep 06

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20060919\\_OTS0197](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060919_OTS0197)